

EXPERTEN FÜR E-RECHNUNG

Welche Dienstleister einfache Prozesse zur Signatur von Dokumenten und praktische Lösungen für E-Invoice bieten. Heimische Profis in der schnellen Übersicht.

Der elektronische Rechnungslauf, im Fachjargon auch E-Invoice genannt, ist ein gutes Beispiel für die Effizienz des Werkzeugkastens IT. Milliardeneinsparungen europaweit werden einer Umstellung der papierernen Rechnungsfluten auf den elektronischen Dokumentenverkehr zugestanden. Allerdings: Die Unversehrtheit des Inhalts sowie die Authentizität des Ursprungs einer elektronischen Rechnung müssen sichergestellt sein, damit sie vom Gesetzgeber anerkannt wird und zum Vorsteuerabzug berechtigt. Diese Voraussetzungen können mit Hilfe der elektronischen Signatur erfüllt werden.

Der **Report** bietet eine schnelle Übersicht über die Lösungen einer Auswahl heimischer Anbieter für die elektronische Rechnungsstellung und den Rechnungsempfang:

Produkt: hotBill
Anbieter: BDC EDV Consulting

1997 von Helmut Biely und Klaus Dillinger gegründet, hat sich BDC auf IT-Consulting, Projektmanagement und Softwareentwicklung in den Bereichen IT-Security, SmartCards und Zahlungsverkehr spezialisiert. Branchenkenner Biely liefert mit »hotInvoice« eine verlässliche Signaturlösung zur Einführung der elektronischen Rechnungslegung in Unternehmen. Zusätzlich zur digitalen Signatur kann die Vertraulichkeit der Rechnungen durch Verschlüsselung sichergestellt werden. »hotDeliver« ergänzt das Portfolio um einen elektronischen Zustellservice, der auch den Anforderungen der Stabsstelle IKT-Strategie des Bundes entspricht. »hotBill« wiederum erleichtert Firmen den Einstieg in die elektronische Rechnungslegung durch einen unschlagbaren Fixpreis, heißt es bei BDC.

Info: www.bdc.at

Produkt: Send Station Pro
Anbieter: hpc Dual

Die Experten mit einem ebenfalls guten Draht zur öffentlichen Verwaltung ist das hpc-Dual-Team rund um Geschäftsführer »Jo« Schneider. Bereits 2000 haben sich seine Mitarbeiter im Auftrag des Bundeskanzleramts mit der Entwicklung der MOA-Module (Module für Online Applikationen) befasst, die heute die Grundlage der elektronischen Zustellung in



Jo Schneider, hpc Dual: »Haben in Österreich bereits eine Deckung von 70 % in Bund, Ländern und Gemeinden erreichen können.«

Österreich bilden. Schneider liefert mit der »Send Station Pro« eine vorinstallierte Applianze mit Schnittstellen zu unterschiedlichsten Quellapplikationen aus denen gedruckt und elektronisch versandt wird. Die mit einigen mächtigen Funktionen ausgestattete Allround-Lösung bietet die duale Zustellung – also die logische Bearbeitung von Papier-sendungen und elektronischer Post in einem Vorgang. Die Wiener wollen nach der Behördenwelt nun die allgemeine Wirtschaft vom hohen Nutzen durch den Versand und das medienbruchfreie Empfangen von E-Rechnungen überzeugen. »Gemeinsam mit Partnern werden wir in den nächsten Monaten positiven Druck auf unser neues Zielgruppensegment ausüben, um die Marktanteile in konzentrischen Kreisen in der Wirtschaft zu erweitern«, erläutert Schneider gegenüber dem Report.

Info: www.hpcdual.at

Produkt: FILEsigner
Anbieter: it20one

Bereits 2001 gegründet, ist it20one einer der Anbieter mit der wohl längsten Erfahrung am heimischen E-Invoice-Markt. Geschäftsführer Karl Weintögl gilt als Pionier rund ums Thema E-Rechnung und unterschiedlichen Branchenstandards. Sein Kernprodukt ist die Integrationsplattform »FILEsigner«, die über zahlreiche Schnittstellen an so ziemlich alle bekannten Dokumenten- und Rechnungsformate andockt. Was vorne rein und hinten rauskommt ist je nach Bedarf über Betriebssystemgrenzen hinweg unterschiedlichst möglich – bis hin zur automatisierten Datenverarbeitung von Dokumenten in bislang unbekanntem Formaten. »Unsere Software läuft weltweit überall, sogar auf Mac OS X«, argumentiert Weintögl dieses Alleinstellungsmerkmal der Österreicher. Die Plattform kommuniziert mit ERP-Systemen inklusive Rückmeldungsschleifen und schließt sich auch mit Archivlösungen kurz. Tausende Dokumente pro Minute können so erstellt, verschickt, und abgelegt werden. Mit diesem Durchsatz spielt it20one in der oberen Liga der Warenwirtschaft mit. Unter anderem wird die Plattform von Firmen eingesetzt, um auf Eingangsseite elektronische Signaturen zu prüfen.

Info: www.it20one



Karl Weintögl, it20one: »Unser Erfolgsrezept ist, ausnahmslos jeden Standard und jedes Format verarbeiten zu können.«

Fotos: it20one, hpc Dual

Produkt: Invoicetrack
Anbieter: Springtime

Die Plattform Invoicetrack ermöglicht seit 2004 eine vollständig papierlose und automatisierte Verarbeitung von eingehenden Rechnungen. Der Projektablauf zur Umstellung auf E-Rechnungen ist laut Springtime mit Sitz in Gießhübl einfach: 1) Einrichten einer Mailadresse für die Lieferantenrechnungen. 2) Aufforderung an die Lieferanten, von nun an E-Rechnungen zu senden. 3) Lieferanten registrieren sich beim Invoicetrack-Lieferanten-Portal. 4) Rechnungen der registrierten Lieferanten werden nun elektronisch, direkt in Invoicetrack verarbeitet. Durch die Nutzung der Standards PDF und E-Mail passiert die Umstellung auf E-Rechnung vereinfacht. Die meisten Invoicetrack-Kunden verzeichneten Springtime zufolge nach spätestens einem Jahr eine Reduktion ihrer Papierrechnungen um gut die Hälfte. Zielgruppe sind große und mittelständische Unternehmen.

Info: www.invoicetrack.com

Produkt: PDF-Lösungen
Anbieter: X.KEY

Gegündet im Jänner 2008 sieht sich X.KEY als Kompetenzzentrum für Lösungen in den Bereichen PKI, PDF und den ISO-Standard PDF/A. Die Kernkompetenz von X.KEY-Geschäftsführer Michael Herdy liegt in der Vermarktung, Beratung und Unterstützung von sicheren, effizienten und vertrauenswürdigen Lösungen für elektronische Kommunikation in Verbindung mit Signatur und Verschlüsselung. »Neben der Sicherheit schaffen unsere Produkte auch großes Potenzial, um Kosteneinsparungen und Effizienzsteigerungen zu erzielen«, meint der IT-Experte. Mir dem Schwesterunternehmen MAY Computer bieten die Wiener auch Infrastrukturservices an. Mit it20one gibt es eine fruchtbare Kooperation im Bereich E-Rechnung.

Info: www.xkey.at

Produkt: XiTrust Business Server
Anbieter: XiTrust

Mit unterschiedlichen Modulen rund um den »XiTrust Business Server« können Unternehmen Rechnung signieren, prüfen und archivieren. Unterstützt werden Formate wie zum Beispiel PDF, XML und EDI und verschiedene Signaturen. Eine Spezialität des in Graz ansässigen Unternehmens sind auf Unternehmen zugeschnittene Lösungen.

XiTrust hat so beispielsweise gemeinsam mit dem Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen eine zentrale Signatur- und Verschlüsselungs-Lösung für die bestehende E-Mail-Infrastruktur ausgearbeitet und umgesetzt. E-Mails werden mit dem Business Server nun signiert, geprüft, verschlüsselt und mit qualifizierten elektronischen Zeitstempeln versehen. Aktiv am Markt sind die Steirer seit zehn Jahren.

Info: www.xitrust.at

it20one e-invoice

Ihr Ansprechpartner für:

- Identifizierung des Einsparungspotentials von Papierdokumenten
- Entwicklung entsprechender Softwarelösungen
- Einführung elektronischer Geschäftsdokumente in Ihrem Unternehmen
- Datenaufbereitung/Datenkonvertierung
- Prozessüberwachung
- Elektronische Rechnungslegung



it20one „Pro Aktiv Support“

Ab Januar 2012 geht it20one einen Schritt weiter und bietet Ihnen den "Pro Aktiv Support" an. Das bedeutet, im Fehlerfall wird sofort der it20one Support per e-mail benachrichtigt. Ein Supporttechniker verbindet sich remote auf das Kundensystem, löst das Problem gleich direkt, und informiert den Kunden im Nachhinein über die erfolgreiche Behebung.

it20one e-invoice System Development GmbH
www.it20one.at
Campus 21, Europaring F15, 2345 Brunn am Gebirge,
e-mail: office@it20one.at, Tel.: 43 1 99 000 46, Fax.: 43 1 99 000 46 100

Produkt: SIGNificant
Anbieter: xyzmo Software

Der Anbieter aus Ansfeld in Oberösterreich wurde 2004 als Tochterunternehmen der Trodat, Weltmarktführer bei selbstfärbenden Stempeln, gegründet. Drei Jahre später wurde das Unternehmen von CEO Gerald Cäsar gemeinsam mit einem Investor ausgekauft. xyzmo-Lösungen sind mittlerweile weltweit im Einsatz. Die aktuell größten Installationen befinden sich in den USA bei T-Mobile mit mehr als 15.000 Arbeitsplätzen und in einer Großbank in Italien mit mehr als 13.000 Arbeitsplätzen. Die Signaturlösung der Oberösterreicher findet überall dort Einsatz, »wo Dokumente bislang noch ausgedruckt wurden, nur um eine Unterschrift zu erfassen.« Der angebotene SIGNificant-Server bietet auch ein Webinterface, das eine elektronische Unterschrift im Webbrowser an jedem angeschlossenen Client ermöglicht – im Unternehmen, im Home-Office oder auch von unterwegs, wenn eine Internetverbindung verfügbar ist. Nötig dazu ist eine am Rechner installierte Software für die Verbindung mit einem Kartenlesegerät und der Link zum xyzmo-Dienst.

Info: www.xyzmo.at